

## Internationales Übereinkommen von 1946 zur Regelung des Walfangs

## Anhang A zur Anlage

## Titelseite

(Ein Logbuch je Fangboot und Fangzeit)

Name des Fangboots ..... Baujahr .....

Zugehörig zur Expedition/Landstation .....

Fangzeit .....

Gesamtlänge ..... Holzrumpf/Stahlrumpf .....

Bruttoraumgehalt .....

Maschinentyp ..... PS .....

Höchstgeschwindigkeit ..... Durchschnittliche Suchgeschwindigkeit .....

Horizontallot, Marke und Modell-Nr. ....

Zeitpunkt des Einbaus .....

Marke und Größe der Kanone .....

Typ der ersten verwendeten Harpune..... explosiv/elektrisch/nicht-explosiv .....

Typ der verwendeten Gnadenschußharpune .....

Länge und Typ des Vorläufers .....

Typ der Walfangleine .....

Höhe der Ausgucktonne über dem Meeresspiegel .....

Schnellboot verwendet: ja/nein

Name des Kapitäns .....

Erfahrung — Anzahl der Jahre .....

Name des Schützen .....

Erfahrung — Anzahl der Jahre .....

Anzahl der Besatzungsmitglieder .....

**Tabelle 1**  
**Tagebuchblatt**

Datum ..... Name des Fangboots ..... Blatt (Nr. ....)

Suchaktion: Zeitpunkt des Beginns (oder der Wiederaufnahme) der Suchaktion .....

Zeitpunkt, in dem die Wale gesichtet oder dem Fangboot gemeldet werden \*) .....

Walart .....

Anzahl gesichteter Wale und Anzahl von Gruppen .....

Position des Fundorts .....

Name des Fangboots, das die Wale gefunden hat .....

Verfolgung: Zeitpunkt des Beginns der Verfolgung (oder der Bestätigung der Wale) .....

Zeitpunkt des Abschusses des Wals oder des Abbruchs der Verfolgung .....

Horizontallot verwendet (ja/nein) .....

Behandlung: Zeitpunkt des Beflaggens des Wals oder des Langsseitnehmens zum Abschleppen .....

Laufende Nummer des Fangs .....

Abschleppen: Zeitpunkt des Beginns der Übernahme .....

Zeitpunkt der Beendigung der Übernahme oder des Beginns des Abschleppens .....

Datum und Zeitpunkt der Übergabe an das Walfangmutterschiff .....

Ruhezeit: Zeitpunkt des Stillstands (zum Treibenlassen oder für die Ruhezeit) .....

Zeitpunkt der Beendigung des Treibenlassens/der Ruhezeit .....

Zeitpunkt des Endes der Operationen .....

Suchzeit insgesamt .....

Verfolgungszeit insgesamt .....

a) mit Horizontallot .....

b) ohne Horizontallot .....

Behandlungszeit insgesamt .....

Abschleppzeit insgesamt .....

Ruhezeit insgesamt .....

sonstige Zeitangaben (zB Bunkern, im Hafen) .....

**Wetterbedingungen**

Zeit	Zustand der Meeresoberfläche (Seegang)	Windstärke und -richtung	Sicht

**Gesichtete Wale (Anzahl einzelner Wale und Anzahl von Schulen)**

Blauwale..... Brydewale .....

Finnwale..... Zwergwale .....

Buckelwale..... Pottwale .....

Glattwale..... Sonstige (nähere Angabe) .....

Seilwale .....

Unterschrift .....

\*) Der Zeitpunkt, in dem die Wale dem Fangboot gemeldet werden, ist der Zeitpunkt, in dem das Fangboot von der Position einer Schule Kenntnis erhalten und sich in Bewegung setzt, um die Schule zu verfolgen.

**Tabelle 2**  
**Bericht über Schulen**

---

Dieses Formblatt ist von der Hochsee-Expedition oder Landstation für jede verfolgte Pottwalschule auszufüllen. Es ist täglich ein neues Formblatt zu verwenden.

Name der Expedition oder Landstation .....

Datum ..... Mittagsposition des Walfangmutterschiffs .....

---

Zeitpunkt der Entdeckung der Schule .....

Gesamtzahl der Wale in der Schule .....

Anzahl der fangbaren Wale in der Schule .....

Anzahl der von jedem Fangboot aus der Schule gefangenen Wale .....

Name des Fangboots .....

Name des Fangboots .....

Name des Fangboots .....

Name des Fangboots .....

Gesamtzahl der aus der Schule gefangenen Wale .....

---

Bemerkungen:

---

Anmerkungen:

- A. Für jede verfolgte Schule ist in einer Rubrik die Anzahl der von jedem an der Verfolgung teilnehmenden Fangboot gefangenen Wale einzutragen; für Fangboote, welche die Schule verfolgen, aber nichts davon fangen, ist eine „0“ einzutragen; für Fangboote in der Flotte, welche die Schule nicht verfolgen, ist ein „X“ einzutragen.
  - B. Eine Schule im Sinne dieses Formblatts bezeichnet eine Gruppe von Walen, die eng genug beieinander sind, so daß ein Fangboot, das die Behandlung eines Wals abgeschlossen hat, fast unmittelbar darauf die Verfolgung eines weiteren Wals aufnehmen kann, ohne für die Suche Zeit zu verlieren. Ein einzelner schwimmender Wal soll als Schule von 1 Wal eingetragen werden.
  - C. Ein fangbarer Wal ist ein Wal von einer Größe oder Beschaffenheit, daß ihn die Fangboote fangen würden, wenn es möglich wäre. Der Ausdruck bezeichnet nicht notwendigerweise alle Wale oberhalb der zulässigen Größe, dh. wenn sich die Fangboote auf große Wale konzentrieren, würden beispielsweise nur diese als fangbar bezeichnet.
  - D. Angaben über Fangboote anderer Expeditionen oder Gesellschaften, die in derselben Schule Walfang betreiben, wären unter „Bemerkungen“ einzutragen.
-